


Anwendung Sammelprüfung



Die Anwendung Sammelprüfung ist für den Einsatz mit Barcode/RFID-Lesegeräten sowie Touchscreen-Monitore optimiert und dient der schnellen Erfassung von Prüfungen. Sie wird über die Programmverknüpfung Sammelprüfung im Ordner Drägerware oder aus der Drägerware.Werkstatt aus dem Menü Funktionen gestartet. HINWEIS Soll beim Start von Windows die Anwendung automatisch geöffnet werden, so ist im Ordner Autostart eine Verknüpfung zu der Datei drwWSWtm.exe im Programmverzeichnis der Drägerware.Werkstatt Software zu erstellen.

- Administrative Einstellungen
- Durchführen der Sammelprüfung
- Füllung Atemluft mit Air Guard
- Füllung medizinischer Sauerstoff (nur Version 9000)

Administrative Einstellungen

Über die Schaltfläche  **Einstellungen** wird die Anwendung von einem Benutzer mit Administratorrechten eingerichtet.

Registerkarte Prüfanlässe

Hierüber werden die Prüfanlässe definiert, die in der Anwendung zur Verfügung stehen sollen. Mit den Schaltflächen  **Neu**,  **Öffnen** und  **Löschen** werden die Prüfanlässe bearbeitet.

Prüfanlass

Modul, Art, Typ*

Feuerwehrhaltegurt Typ A

Prüfanlass*

Ausmusterung

☒ Sets nicht berücksichtigen

Ausmusterungsgrund


Verschrottung

Bezeichnung

Bild*

Icon (33)

Barcode



Ausmusterung

☐ Diesen Prüfanlass nicht an diesem Arbeitsplatz verwenden

☐ Füllung medizinischer Sauerstoff

☒ Füllung Atemluft mit Air Guard

☐ In App nur mit Recht "Flaschenfüllung"

OK

Abbrechen

Modul, Art, Typ

Wählt den entsprechenden Eintrag aus der MAT-Hierarchie.

Prüfanlass

Nach dem die Einstellung der MAT-Hierarchie vorgenommen wurde, stehen in diesem

Benutzermenü die Prüfanlässe der gewählten Ebene zur Verfügung.

Sets nicht berücksichtigen

Ist dieser Haken gesetzt, wird nur das gescannte Gerät, ohne evtl. vorhandene Setbestandteile, hinzugefügt.

Bei Sammelprüfung ausmustern

Ist dieser Haken gesetzt, werden alle gescannten Geräte bei dieser Sammelprüfung ausgemustert.

Der durchführende Benutzer muss das Recht **Ausmustern** besitzen.

Bezeichnung

Hier kann eine alternative Bezeichnung für den Prüfanlass eingegeben werden, falls mehrere gleichlautende Prüfanlässe aus verschiedenen Modulen verwendet werden sollen.

Bild

Hierüber kann ein Bild für die Schaltfläche ausgewählt werden.

Barcode

Hier kann ein Barcode definiert werden, um die Anwendung vollständig über Barcodes zu bedienen.

Diesen Prüfanlass nicht an diesem Arbeitsplatz verwenden (ab Version 7000)

Über diese Option können einzelne Prüfanlässe für den aktuellen Arbeitsplatz ausgeblendet werden.

Füllung medizinischer Sauerstoff (nur Version 9000)

Füllung medizinischer Sauerstoff (nur Version 9000)

Füllung Atemluft mit Air Guard (ab Version 7000)

Füllung Atemluft mit Air Guard

Registerkarte Arbeitplatzeinstellungen

Standortänderung

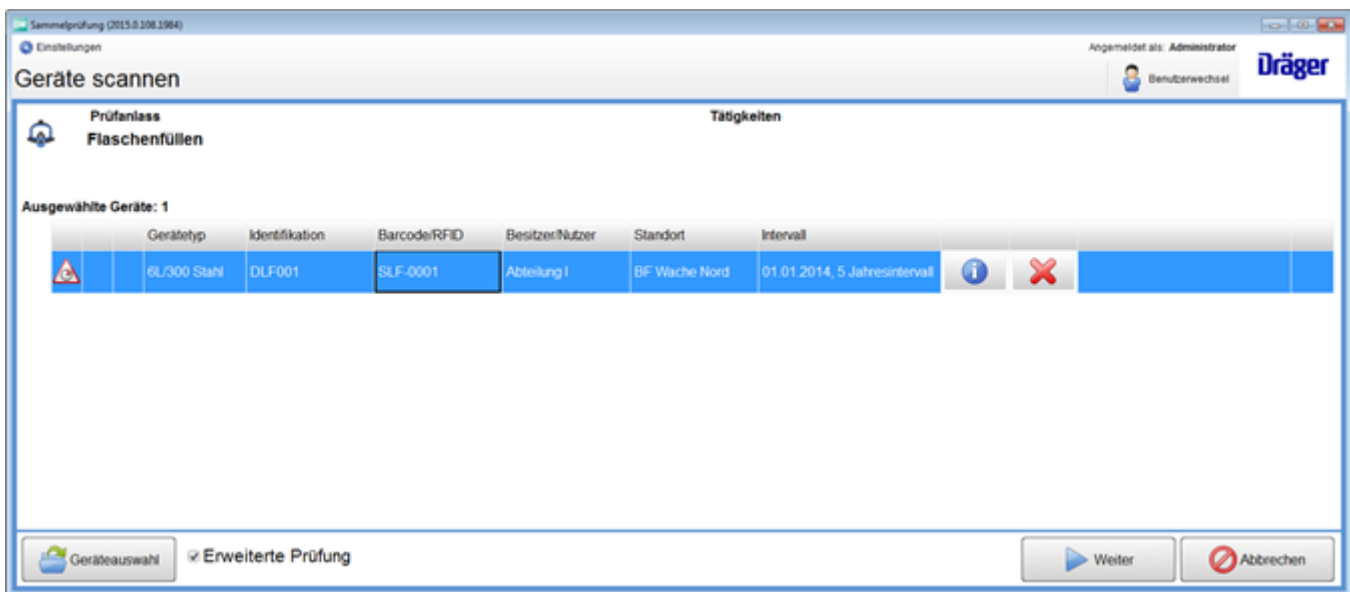
Wird hier ein Wert eingestellt, werden alle Geräte automatisch nach der Prüfung auf diesen Standort gebucht.

Kostenstelle erbracht (ab Version 7000)

Hier kann ein Vorgabewert für die Kostenstelle eingestellt werden.

Durchführen der Sammelprüfung

Zunächst ist über die Schaltfläche oder den Barcode der gewünschten Prüfanlass auszuwählen und anschließend sind die Geräte zu scannen.



Gerätetyp	Identifikation	Barcode/RFID	Besitzer/Nutzer	Standort	Intervall
GL/300 Stahl	DLF001	SLF-0001	Abteilung I	BF-Wache Nord	01.01.2014, 5 Jahresintervall



Über diese Schaltfläche kann ein Gerät aus der Liste entfernt werden.



Öffnet das Fenster Geräteinformation, in dem die wichtigsten Gerätedaten angezeigt werden.



Speichert den Änderungsvorgang.



Bricht den Änderungsvorgang ohne Speicherung ab und kehrt zum Fenster Prüfanlass auswählen zurück.

Geräteauswahl

Ermöglicht die manuelle Geräteauswahl, wenn kein Barcodescanner zur Verfügung steht.

Wird ein Gerät ausgewählt, welches nicht zu dem entsprechenden Prüfanlass passt, erfolgt in der Übersicht ein Hinweis in der letzten Spalte.

Erweiterte Prüfung

Ist diese Option aktiviert, öffnet sich über die Schaltfläche **Weiter** ein neues Fenster, in dem weitere Angaben zur Prüfung gemacht werden können.

Sammelprüfung (2023.2.141.4)

Einstellungen

Angemeldet als: Administrator

Benutzerwechsel

Erweiterte Prüfung

Beurteilung der Prüfung

☒ Funktionstüchtig

Prüfer

Prüfdatum* 08.04.2023 Uhrzeit* 16:46:59

Prüfer* Administrator

Organisation Orga 1

Kostenstelle erbracht

☒ Prüfung sperren

Prüfgerät

Dokument

Scannen

Auftragsnummer

Standort ändern

Standort

Standortauswahl per Barcode

Zurück Speichern Abbrechen

Dokument

Hierüber kann ab der Version 7000 ein Dokument angehängen werden, welches nach dem Speichern bei allen geprüften Geräten gespeichert wird.

Auftragsnummer

Hierüber kann eine entsprechende Auftragsnummer ausgewählt werden.

Bemerkung

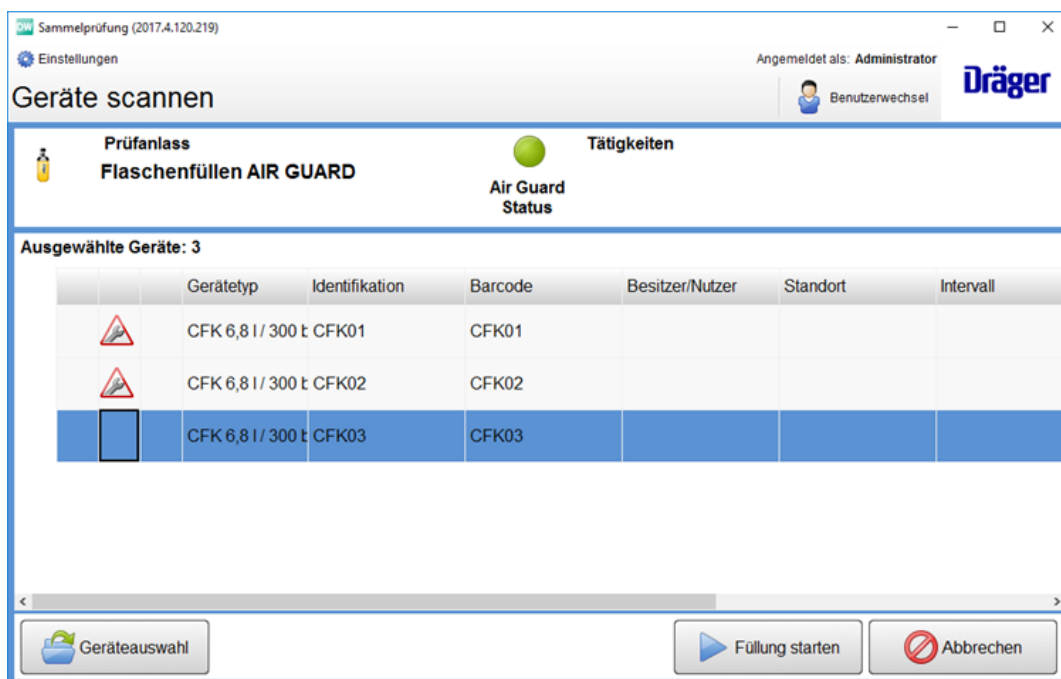
Eine Bemerkung bei einem Prüfanlass wird bei Sammelprüfung in die Bemerkung der Prüfung übernommen. Sind in der Sammelprüfung mehrere unterschiedliche Prüfanlässe mit gleicher

Bezeichnung enthalten, kann ausgewählt werden, aus welchem davon die Bemerkung übernommen wird.

Füllung Atemluft mit Air Guard

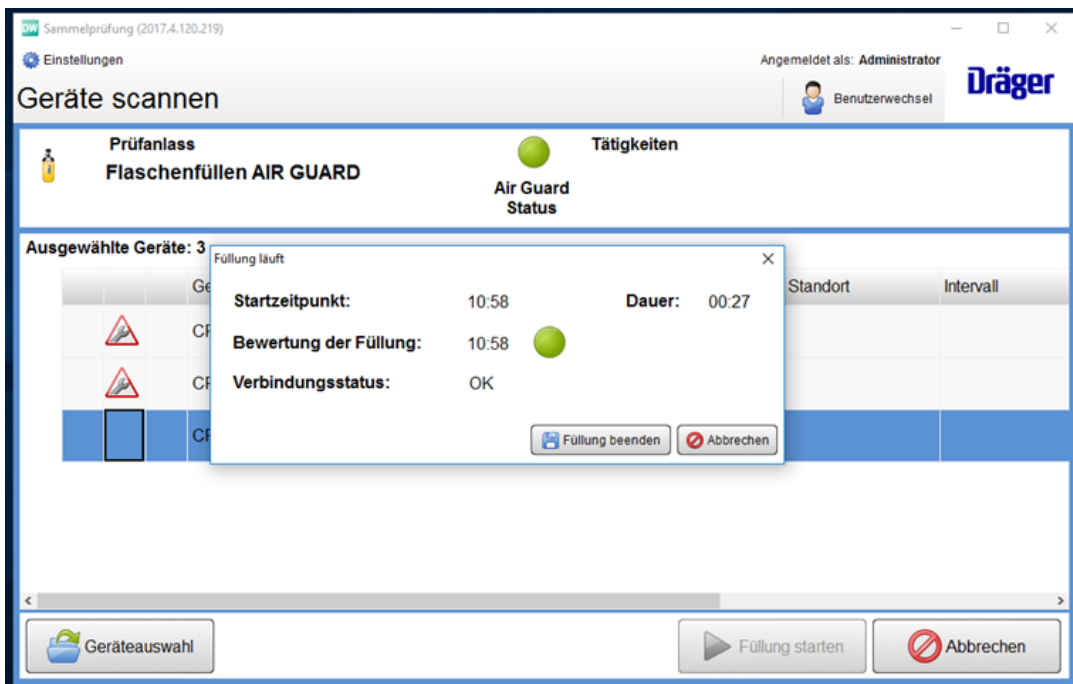
Die Bedienung entspricht der Durchführung der Sammelprüfung.

Im Prüfungsfenster wird der Status der Air Guard angezeigt.



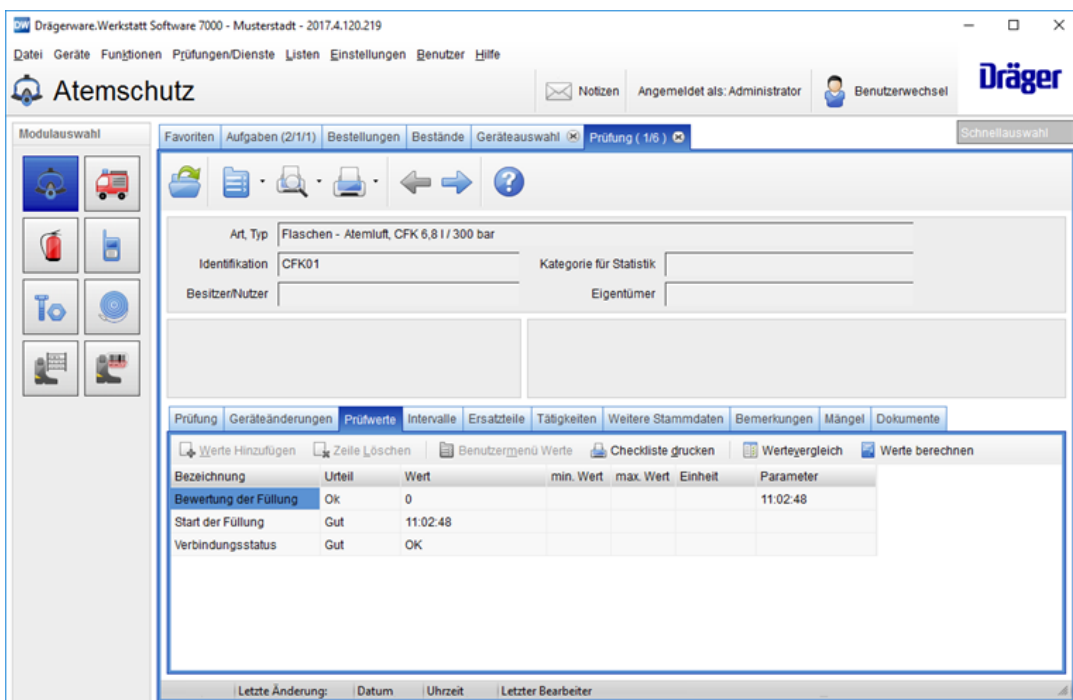
Nach dem Scannen der Flaschen ist die Füllung mit der Schaltfläche **Füllung starten** zu beginnen.

Es erscheint nun ein separates Fenster in dem der Air Guard Status während des Füllzeitraumes überwacht wird.



Nach Beendigung des Füllvorganges muss dieser über die Schaltfläche  **Füllung beenden** abgeschlossen werden.

Dokumentation der Füllung bei den Gerätedaten



Verwandte Themen:

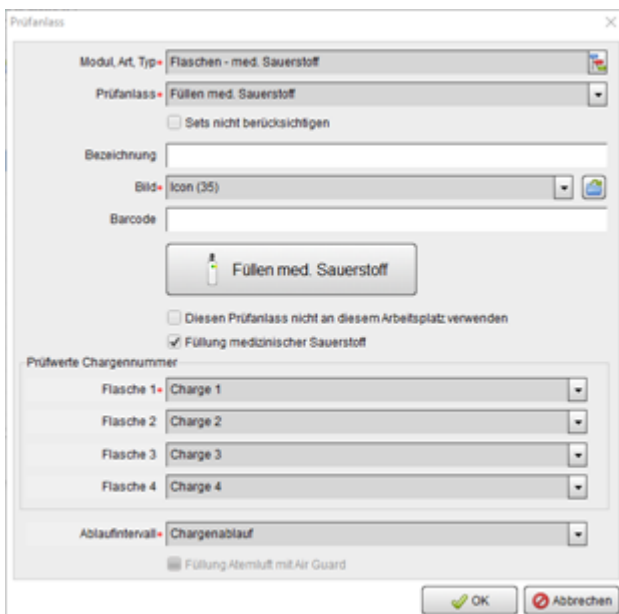
Durchführen der Sammelprüfung

Füllung medizinischer Sauerstoff (nur Version 9000)

Diese Funktion dient zur rechtssicheren Erfassung der Füllungen von medizinischem Sauerstoff.

Einstellungen

Nach Setzen des Hakens Füllung medizinischer Sauerstoff werden weitere Optionen freigeschaltet.



Prüfwerte Chargennummer

Über diese Drop-Down-Menüs können bis zu vier Prüfwerte für die jeweiligen Chargen der Pufferflaschen. Diese müssen zuvor über das Benutzermenü Prüfwerte angelegt werden.

Ablaufintervall

Hier ist das entsprechende Intervall aus der MAT-Hierarchie auszuwählen.

Durchführen der Füllung

Zunächst ist über die Schaltfläche oder den Barcode der zuvor eingerichtete Prüfanlass auszuwählen. und anschließend die Flaschen zu scannen. Anschließend ist in die Felder **Flasche 1** - **Flasche 4** die Chargenbezeichnung und das entsprechende Ablaufdatum einzutragen.

Die Chargenbezeichnung und Ablaufdatum bleiben automatisch bis zur nächsten manuellen Änderung in den Feldern gespeichert.

Geräte scannen

Angemeldet als: Administrator
Benutzerwechsel

Prüfanlass
Füllen med. Sauerstoff

Tätigkeiten

Flasche 1: 161111S1P6, 31.10.2020
Flasche 2: 161012S1P6, 30.10.2020
Flasche 3: 161012S2P5, 01.11.2020
Flasche 4: 161111S2P5, 01.12.2020

Ausgewählte Geräte: 3

Gerätetyp	Identifikation	Barcode	Besitzer/Nutzer	Standort	Intervall		
2 l / 200 bar	MED-FL-001	04313501		Hauptwache	30.10.2020, Chargenablauf	i	✗
2 l / 200 bar	MED-FL-002	04313502		Hauptwache	30.10.2020, Chargenablauf	i	✗
2 l / 200 bar	MED-FL-003	04313503		Hauptwache	30.10.2020, Chargenablauf	i	✗

Geräteauswahl | Erweiterte Prüfung | Speichern | Speichern & Drucken | Mit Druckoptionen | Abbrechen



Über diese Schaltfläche kann ein Gerät aus der Liste entfernt werden.



Öffnet das Fenster Geräteinformation, in dem die wichtigsten Gerätedaten angezeigt werden.



Geräteauswahl

Ermöglicht die manuelle Geräteauswahl, wenn kein Barcodescanner zur Verfügung steht.

Wird ein Gerät ausgewählt, welches nicht zu dem entsprechenden Prüfanlass passt, erfolgt in der Übersicht ein Hinweis in der letzten Spalte.

Erweiterte Prüfung

Ist diese Option aktiviert, öffnet sich über die Schaltfläche **Weiter** ein neues Fenster, in dem

weitere Angaben zur Prüfung gemacht werden können.

Speichern

Speichert den Änderungsvorgang.

Speichern & Drucken

Speichert den Änderungsvorgang und druckt pro gefüllter Flasche einen Begleitzettel aus.

Mit Druckoptionen

Wird vorher der Haken **Mit Druckoptionen** gesetzt, öffnet sich zunächst ein Fenster, in dem entsprechende Einstellungen des Drucklayouts vorgenommen werden können.

Abbrechen

Bricht den Änderungsvorgang ohne Speicherung ab und kehrt zum Fenster **Prüfanlass auswählen** zurück.